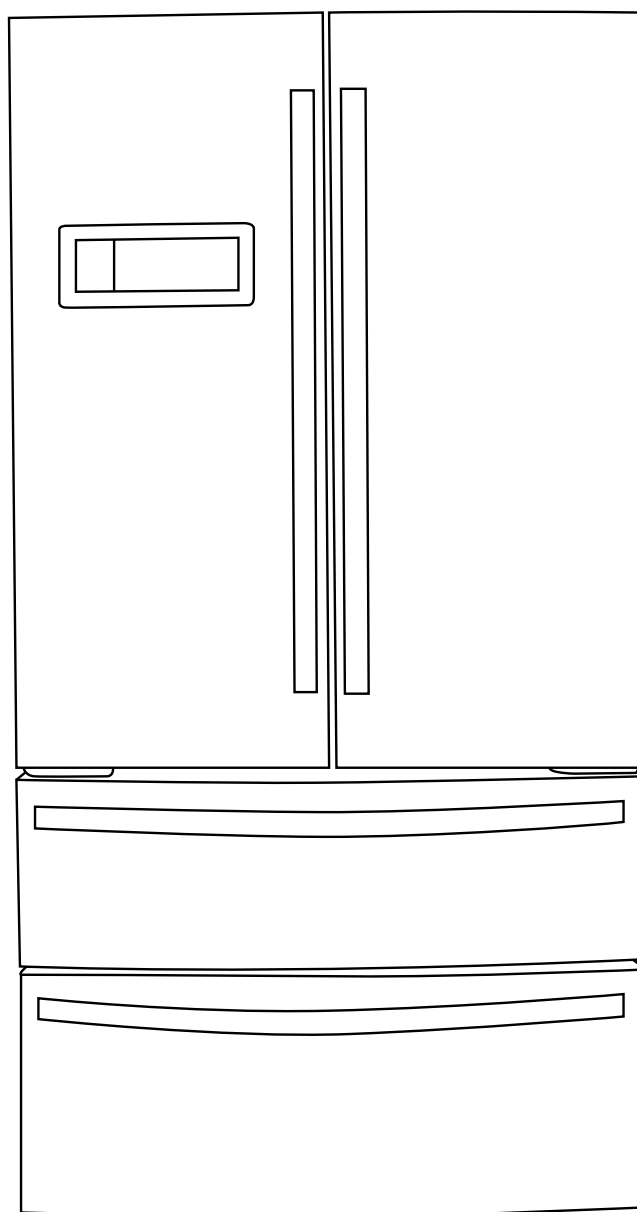


hanseatic

HFD 17690A1W, HFD 17690A1S



Gebrauchsanleitung

Hanseatic French Door Kühl-Gefrier-Kombination

Anleitung, Nr.: 92691
Bestell-Nr. 510 563, 856 090
HC 20150327
Nachdruck, auch auszugswei-
se, nicht gestattet!



Inhaltsverzeichnis

Information

Ihre Kühl-Gefrier-Kombination stellt sich vor	3
Ausstattungsmerkmale	3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
Kontrolle ist besser	3
5 Minuten für Ihre Sicherheit ...	4
Begriffserklärung	4
Sicherheitshinweise	4
Bedienelemente	10
Innenraum	10
Display	11

Vorbereitung

Gerät vorbereiten	12
Der richtige Standort	13
Kühl-Gefrier-Kombination ausrichten	13
Kühlbereichstür schließen	13
Türen justieren	14
Türgriffe montieren	14
Scharnierblende montieren	14

Bedienung

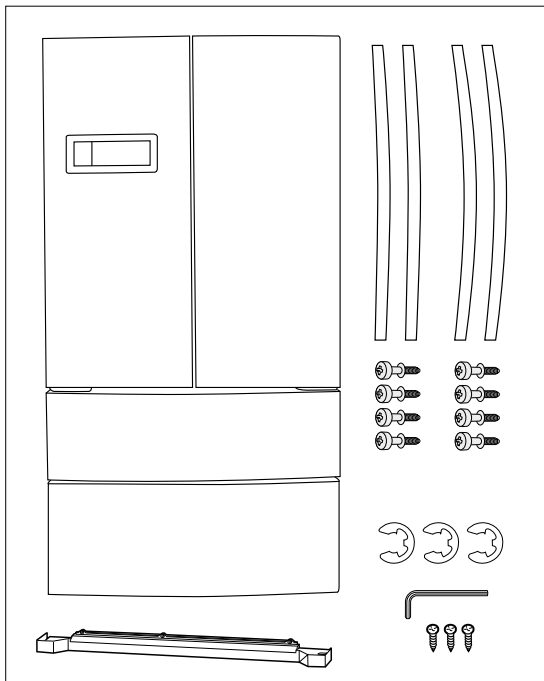
Inbetriebnahme	15
Kühl-Gefrier-Kombination sperren / entsperren	15
Temperatur im Kühlbereich einstellen	15
Temperatur im Gefrierbereich einstellen	16
Gerät abschalten, ohne die Stromzufuhr zu unterbrechen	16
Energie sparen	17
Kühlen und Einfrieren	18
Kühlen	18
Schnelles Kühlen	19
Glasablagen umsetzen	19
Einfrieren	19
Schnelles Einfrieren	20
Eiswürfel bereiten	21
Raumteiler umsetzen	21

Pflege und Wartung	22
Außenwände und Türen reinigen	22
Kühlbereich abtauen	23
Kühlbereich reinigen	23
Gefrierbereich abtauen und reinigen	23
Gefrierschale entnehmen	24
Türdichtungen kontrollieren und reinigen	24
Wenn's mal ein Problem gibt	25
Fehler suchen und beheben	25

Allgemeines

Unser Service	26
Umweltschutz leicht gemacht	27
Unser Beitrag zum Schutz der Ozonschicht	27
Verpackungs-Tipps	27
Entsorgung des Gerätes	27
Technische Daten	28

Ihre Kühl-Gefrier-Kombination stellt sich vor



Ausstattungsmerkmale

- FCKW- und FCK-frei
- Magnet-Türverschluss
- Innenbeleuchtung
- Eiswürfelbehälter

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kühl-Gefrier-Kombination ist geeignet, um frische Lebensmittel zu kühlen, handelsübliche Tiefkühlkost einzulagern, zum Tiefgefrieren frischer, zimmerwarmer Lebensmittel sowie zur Eisbereitung.

Die Kühl-Gefrier-Kombination ist für den Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen wie

- Personalküchenbereichen in Läden, Büros und anderen Arbeitsbereichen;
- in der Landwirtschaft und von Gästen in Hotels, Motels und anderen Unterkünften;
- in Frühstückspensionen;
- im Catering und ähnlichem Großhandelseinsatz.

Kontrolle ist besser

1. Packen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination aus und entfernen Sie alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen und Schaumpolster, auch auf der Geräterückseite. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist:

- Kühlbereich:
 - 4 Glasablagen, verstellbar
 - 2 Glasablagen als Abdeckung für die Frischkühlfächer
 - 3 Frischkühlfächer für Obst und Gemüse
 - 1 Schubfach für Obst und Gemüse
 - 6 offene Türfächer
 - 2 geschlossene Türfächer
 - 2 Eierablagen
 - 1 Flaschenablage
 - Gefrierbereich:
 - 2 Gefrierschubfächer
 - 1 Eisbereiter
 - 1 Eiswürfelbehälter
 - 1 Eisschaufel
 - 1 Messbecher
 - 2 Raumteiler, verstellbar
 - Garantieunterlagen
 - Gebrauchsanleitung
2. Sollte der Lieferumfang unvollständig sein, wenden Sie sich bitte an unsere Bestellannahme.
3. Kontrollieren Sie, ob die Kühl-Gefrier-Kombination Transportschäden aufweist.

Sollten Sie Transportschäden feststellen, nehmen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht in Betrieb, benachrichtigen Sie bitte unsere Bestellannahme.



Bevor Sie die Kühl-Gefrier-Kombination benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen.

Die Gebrauchsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie unbedingt auch die in Ihrem Land gültigen nationalen Vorschriften, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender der Kühl-Gefrier-Kombination weiter.

5 Minuten für Ihre Sicherheit ...

Begriffserklärung

Folgende Signalworte finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.



GEFAHR

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



WARNUNG

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



VORSICHT

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS

Das Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.

Sicherheitshinweise



WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung kann zu elektrischem Stromschlag führen. Weil die Kühl-Gefrier-Kombination mit gefährlicher Netzspannung arbeitet, kann das Berühren von spannungsführenden Teilen zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Die Kühl-Gefrier-Kombination ist ausschließlich für eine Netzspannung von 220 V bis 240 V / ~ 50 Hz geeignet.
- Schließen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie sie bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht, wenn sie sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenn das Gehäuse sichtbare Schäden aufweist, nehmen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht in Betrieb.
- Wenn die Kühl-Gefrier-Kombination Rauch entwickelt, verbrannt riecht oder ungewohnte Geräusche von sich gibt, schalten Sie sie sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker. Nehmen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht in Betrieb, bis die Störung behoben ist. Kontaktieren Sie dazu unseren **TECHNIK-SERVICE**.
- Wenn die Netzanschlussleitung der Kühl-Gefrier-Kombination beschädigt ist, lassen Sie sie durch unseren **TECHNIK-SERVICE**, den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzen, um Gefährdungen zu vermeiden.

- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Ausschließlich autorisierte Fachkräfte dürfen Eingriffe und Reparaturen an der Kühl-Gefrier-Kombination vornehmen. Kontaktieren Sie dazu unseren **TECHNIK-SERVICE**. Dabei dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In dieser Kühl-Gefrier-Kombination befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind. Wenn Sie eigenständig Reparaturen an der Kühl-Gefrier-Kombination vornehmen, können Sach- und Personenschäden entstehen und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Versuchen Sie niemals die defekte – oder vermeintlich defekte – Kühl-Gefrier-Kombination selbst zu reparieren.
- Betreiben Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separaten Fernwirkssystem.
- Tauchen Sie Netzkabel und -stecker nie in Wasser oder in andere Flüssigkeiten.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Die Kühl-Gefrier-Kombination entspricht der Schutzklasse 1. Schließen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nur an eine ordnungsgemäß installierte Steckdose an. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig und hat Brandgefahr zur Folge.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker selbst an.
- Halten Sie die Kühl-Gefrier-Kombination, den Netzstecker und das Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Knicken oder klemmen Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten. Die Folge kann ein Kabelbruch sein.
- Verwenden Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nur in Innenräumen. Betreiben Sie sie nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Stecken Sie keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen und stellen Sie sicher, dass auch Kinder keine Gegenstände einstecken können.
- Wenn Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht benutzen, sie reinigen oder wenn eine Störung auftritt, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Betreiben Sie keine elektrischen Geräte innerhalb der Kühl-Gefrier-Kombination, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.



WARNUNG

Explosionsgefahr!

Das Einlagern von entflammbaren Gasen und Flüssigkeiten kann Explosionen verursachen!

- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln in der Kühl-Gefrier-Kombination, da diese zündfähige Gemische zur Explosion bringen können.

Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken können bei Tiefkühlung bersten.

- Lagern Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen und stehend.

- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit im Gefrierbereich.
- Frieren Sie keine kohlenensäurehaltigen Getränke (Mineralwasser, Cola, Bier) ein.

Abtausprays können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Komponenten enthalten und gesundheitsschädlich sein.

- Verwenden Sie nie Abtausprays.



WARNUNG

Gefahr durch Kältemittel!

Im Kältemittel-Kreislauf Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel Isobutan (R600a). Mechanische Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.

- Stellen Sie sicher, dass Sie den Kältekreislauf nicht beschädigen, z.B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen, o. Ä.
- Wenn Sie Kältemittel in Ihre Augen bekommen, spülen Sie sie mit klarem Wasser aus und rufen Sie sofort einen Arzt. Kältemittel ist entzündlich und kann zu Augenschäden führen.
- Damit im Falle eines Lecks im Kältemittelkreislauf kein entzündliches Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m³ je 8 g Kältemittel haben. Die Menge an Kältemittel in Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination finden Sie auf dem Typenschild.
- Stellen Sie keine wärmeabgebenden Geräte wie Mikrowellen, Toaster etc. auf die Kühl-Gefrier-Kombination. Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden. Betreiben Sie keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühl- oder Gefrierbereichs.



WARNUNG

Erstickungs-/Verletzungsgefahr!

Die Kühl-Gefrier-Kombination ist kein Spielzeug. Im Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination bestehen besondere Gefahren für Kinder und bestimmte Personengruppen, die sich der Risiken nicht bewusst sind.

- Diese Kühl-Gefrier-Kombination kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder) benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Kühl-Gefrier-Kombination unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Wenn Kinder die Kühl-Gefrier-Kombination reinigen sollen, müssen Sie dabei beaufsichtigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder keine kleinen Teile von der Kühl-Gefrier-Kombination abziehen oder aus dem Zubehörbeutel nehmen und in den Mund stecken. Kinder können daran ersticken.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht mit der Kühl-Gefrier-Kombination spielen. Die Kühl-Gefrier-Kombination könnte umkippen oder beschädigt werden.



- Entfernen Sie nicht den Raumteiler aus dem unteren Gefrierschubfach und setzen Sie ihn niemals um. Kinder können sich im Gefrierschubfach einschließen.



VORSICHT

Brandgefahr!

Bei unzureichender Luftzirkulation kann sich ein Wärmestau bilden.

- Um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, muss der gesamte Raum oberhalb der Kühl-Gefrier-Kombination frei bleiben.
- Stellen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht direkt an die Wand. Lassen Sie mindestens 10 cm Abstand.



VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Ein unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Verletzungen führen.

- Wenn Sie die gefrorenen Innenwände oder Lebensmittel mit nassen Händen berühren, können Sie sich Ihre Haut verletzen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich. Benutzen Sie ein trockenes Tuch zum Anfassen der Tiefkühlkost.
- Bei direktem Kontakt mit dem Gefriergut besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen. Nehmen Sie deshalb keine Eiswürfel oder Eis am Stiel direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund.
- Verwenden Sie Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen.



VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei deren Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

- Überprüfen Sie nach einem eventuellen Stromausfall, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Verbrauchen Sie angetaute Lebensmittel sofort.
- Lagern Sie Lebensmittel möglichst auch während eines Stromausfalls kühl.
- Verpacken Sie besonders rohes Fleisch und Fisch ausreichend, so dass danebenliegende Lebensmittel nicht durch Salmonellen o. Ä. kontaminiert werden.
- Überschreiten Sie nie die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten für die Lebensmittel. Halten Sie die auf der Verpackung angegebenen Lagertemperaturen ein.
- Frieren Sie aufgetaute oder angetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Entsorgen Sie nach einem eventuellen Stromausfall eingefrorene Lebensmittel, die erkennbar angetaut sind.
- Nehmen Sie – auch bei einem nur vorübergehenden Abschalten – des Kühlbereichs die Lebensmittel aus dem Kühlbereich der Kühl-Gefrier-Kombination, und lagern Sie sie in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlschrank.
- Verwenden Sie zur Bereitung von Eiswürfeln nur Trinkwasser.



Die Kühl-Gefrier-Kombination arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn sie über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt wird, die kälter sind als die untere Grenze des Temperaturbereiches, für die sie ausgelegt ist. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Gefrierbereich kommen.

- Sorgen Sie dafür, dass die im Kapitel „Technische Daten“ (siehe Rücktitel) angegebenen Umgebungstemperaturen eingehalten werden.

Beim Konsumieren sehr kalter Getränke oder Speisen besteht Gesundheitsgefahr.

- Achten Sie bei Produkten wie z.B. Wassereis darauf, dass Sie sie nicht zu kalt zu sich nehmen.



VORSICHT

Verletzungsgefahr beim Transport!

Die Kühl-Gefrier-Kombination ist sehr schwer und kann Sie verletzen, wenn sie Ihnen z. B. auf die Füße fällt.

- Nehmen Sie beim Transport, bei der Aufstellung und Ausrichtung die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch.
- Prüfen Sie, ob die Transportwege und der Aufstellort frei von Hindernissen sind (z. B. geschlossene Türen oder auf dem Boden liegende Gegenstände).

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Frieren Sie keine kohlenensäurehaltigen Getränke ein! Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.

- Frieren Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen ein.
- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit ein.
- Lagern Sie nicht mehr als 10 kg Kühlgut im Schubfach des Kühlbereichs.
- Verwenden Sie Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen.
- Verstellen Sie den Verschlussbalken der linken Kühlbereichstür nicht.
- Transportieren Sie die Kühl-Gefrier-Kombination möglichst nur in einer Schräglage von maximal 45 °.
- Vermeiden Sie beim Transport übermäßigen Druck auf Türen und Geräteabdeckung der Kühl-Gefrier-Kombination.
- Kippen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination möglichst nicht in die Horizontale. Wenn Ihre Kühl-Gefrier-Kombination dennoch längere Zeit liegend transportiert wurde, dann kann sich Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf verlagert haben. Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination in einem solchen Fall erst ca. 6 Stunden in ihrer normalen Lage stehen, bevor Sie sie in Betrieb nehmen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.
- Stellen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nur auf einem ebenen und festen Untergrund ab.
- Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nach dem Transport 6 Stunden ruhig stehen, damit die Kühlflüssigkeit zur Ruhe kommt.
- Die Wärmedämmung Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination besteht aus Polyurethan mit umweltverträglichem Pentan-Isolierschäum. Verwenden Sie zum



Abtauen keine elektrischen Heizgeräte, Schaber, Messer oder sonstige Hilfsmittel mit offener Flamme, wie z. B. Kerzen. Die Wärmedämmung und der Innenbehälter sind kratz- und hitzeempfindlich und können schmelzen.

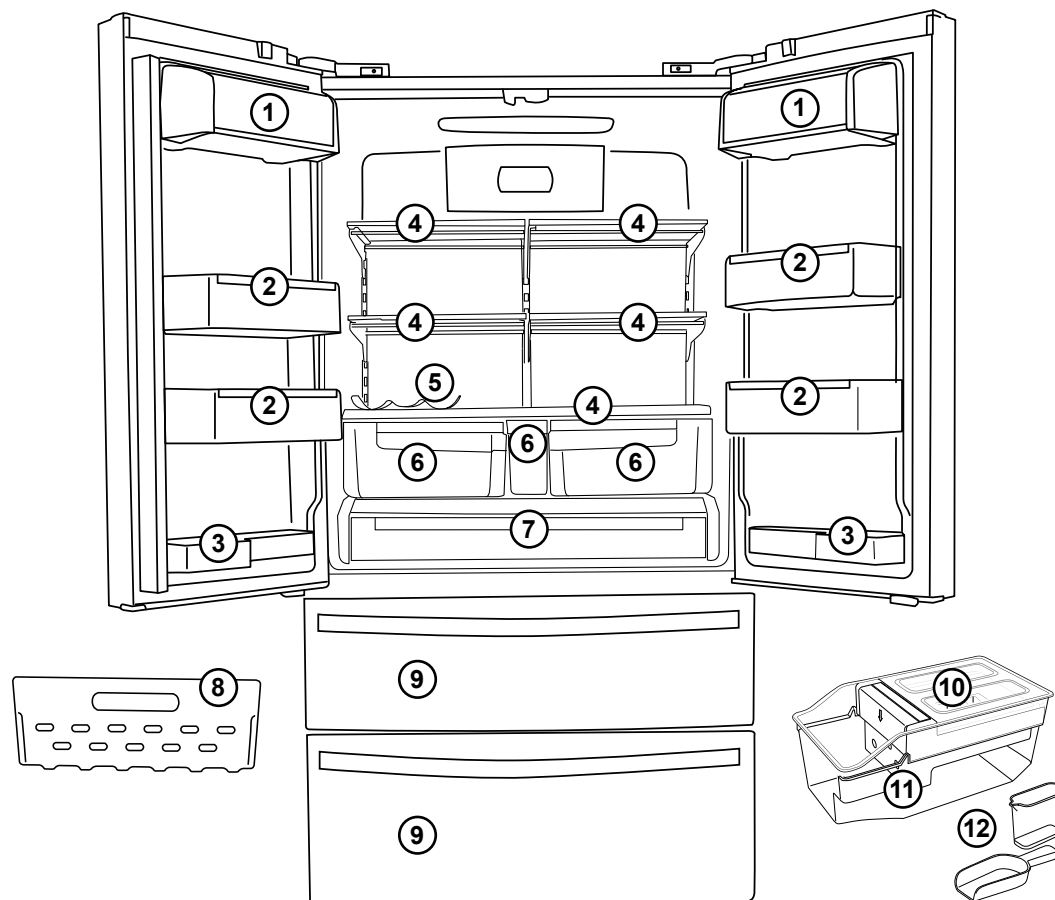
- Halten Sie die Glasablagen beim Herausnehmen an ihrem Kunststoffrahmen fest. Die Glasplatten in den Glasablagen über den Frischkühlfächern sind lose eingelegt und können herausgedrückt werden.
- Verwenden Sie nie scharfe, schmirgelnde, körnige, soda- oder lösemittelhaltige Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen beschädigen. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Verwenden Sie nur weiche Reinigungstücher.
- Verwenden Sie Pflegemittel nur für die Außenflächen der Kühl-Gefrier-Kombination.
- Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Fetten Sie die Türdichtungen daher nicht ein.
- Verwenden Sie beim Entfernen der Schutzfolie von der Türoberfläche keine spitzen Gegenstände.
- Versuchen Sie nicht, die Gefrierschale aus dem unteren Gefrierschubfach zu entfernen.

HINWEIS

Die LED-Lampe dient ausschließlich zur Beleuchtung des Innenraums der Kühl-Gefrier-Kombination. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.

Bedienelemente

Innenraum

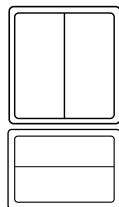
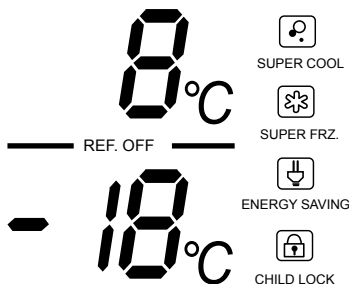


①	Türfach zur Lagerung von Eiern, Butter und Käse.
②	Türablage zur Lagerung von Konserven, Gläsern und Getränkekartons.
③	Türablage zur Lagerung von kleinen Flaschen und Tuben.
④	Glasablage zur Lagerung von gekochten Speisen, Milchprodukten und Wurstwaren.
⑤	Flaschenablage
⑥	Frischkühlfach zur Lagerung von Obst und Gemüse.

⑦	Schubfach zur Lagerung von Obst und Gemüse.
⑧	Raumteiler zur Unterteilung des oberen Gefrierschubfachs.
⑨	Gefrierschubfach zur Lagerung gefrorener Lebensmittel wie Fleisch, Fisch, Speiseeis.
⑩	Eisbereiter zur manuellen Bereitung von Eiswürfeln.
⑪	Eiswürfelbehälter
⑫	Messbecher und Eisschaufel

Display

TEMP.ZONE

SUPER COOL
/HOLD 3SEC SUPER FRZ.ENERGY SAVING
/HOLD 3SEC REF.OFFREF. TEMP
FRZ. TEMP

+

-

CHILD LOCK
/HOLD 3SEC UNLOCK

TEMP.ZONE	Wahltaste TEMP.ZONE zum Wählen zwischen den Temperaturzonen Kühlbereich und Gefrierbereich.
REF. TEMP	Anzeige REF. TEMP leuchtet, wenn die Temperatureinstellung für den Kühlbereich gewählt ist.
FRZ. TEMP	Anzeige FRZ. TEMP leuchtet, wenn die Temperatureinstellung für den Gefrierbereich gewählt ist.
SUPER COOL	Taste SUPER COOL zum Ein- und Ausschalten „Schnelles Kühlen“ und „Schnelles Einfrieren“. Um „Schnelles Einfrieren“ ein- oder auszuschalten, Taste mehr als 3 Sekunden lang drücken.
	Anzeige SUPER COOL leuchtet, wenn die Temperatureinstellung „Schnelles Kühlen“ gewählt ist.
	Anzeige SUPER FRZ. leuchtet, wenn die Temperatureinstellung „Schnelles Einfrieren“ gewählt ist.
ENERGY SAVING	Taste ENERGY SAVING „Energie sparen“ stellt die Temperatur im Kühlbereich auf 7 °C, im Gefrierbereich auf -15 °C und schaltet die Kühlung im Kühlbereich aus. Um dem Kühlbereich außer Betrieb zu nehmen, Taste mehr als 3 Sekunden lang drücken.
	Anzeige ENERGY SAVING leuchtet, wenn „Energie sparen“ gewählt ist.
	Anzeige Kühlbereich leuchtet, wenn der Kühlbereich in Betrieb ist.
	Anzeige Gefrierbereich leuchtet, wenn der Gefrierbereich in Betrieb ist.
8°C	Anzeige der Temperatur im Kühlbereich.
REF. OFF	Anzeige REF. OFF leuchtet, wenn der Kühlbereich außer Betrieb ist.
-18°C	Anzeige der Temperatur im Gefrierbereich.
+	Taste "+" zum Erhöhen der Temperatur im Kühl- oder Gefrierbereich.
-	Taste "-" zum Absenken der Temperatur im Kühl- oder Gefrierbereich.
CHILD LOCK	Taste CHILD LOCK zum Sperren und Entsperren des Bedienfelds. Um die Sperrung aufzuheben, Taste mehr als 3 Sekunden lang drücken.
	Anzeige CHILD LOCK leuchtet, wenn das Bedienfeld gesperrt ist.

Gerät vorbereiten



WARNUNG

Verletzungsgefahr beim Transport!

Die Kühl-Gefrier-Kombination ist sehr schwer und kann Sie verletzen, wenn sie Ihnen z. B. auf die Füße fällt.

- Nehmen Sie beim Transport, bei der Aufstellung und Ausrichtung die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch.



WARNUNG

Gefahr durch Kältemittel!

Im Kältemittel-Kreislauf Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel Isobutan (R600a). Mechanische Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.

- Damit im Falle eines Lecks im Kältemittelkreislauf kein entzündliches Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m³ je 8 g Kältemittel haben. Die Menge an Kältemittel in Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination finden Sie auf dem Typenschild.
- Stellen Sie keine wärmeabgebenden Geräte wie Mikrowellen, Toaster etc. auf die Kühl-Gefrier-Kombination. Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden. Betreiben Sie keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühl- oder Gefrierbereichs.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Transportieren Sie die Kühl-Gefrier-Kombination möglichst nur in einer Schräglage von maximal 45 °.
- Vermeiden Sie beim Transport übermäßigen Druck auf Türen und Gerät-abdeckungen der Kühl-Gefrier-Kombination.
- Kippen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination möglichst nicht in die Horizontale.
- Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nach dem Transport 6 Stunden ruhig stehen, damit die Kühlfähigkeit zur Ruhe kommt.
- Verwenden Sie beim Entfernen der Schutzfolie von der Türoberfläche keine spitzen Gegenstände.
- Verstellen Sie den Verschlussbalken der linken Kühlbereichstür nicht.

Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, den Innenraum mit lauwarmem Essigwasser auswischen. Auf keinen Fall Seife, scharfe, körnige, soda- oder lösemittelhaltige Putzmittel verwenden.

Neben dem Lieferumfang benötigen Sie einen kleinen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



Der richtige Standort

Die Kühl-Gefrier-Kombination ist für eine Umgebungstemperatur zwischen 16 °C und 38 °C ausgelegt.

Um die größtmögliche Kühlleistung bei geringstem Energieverbrauch zu erzielen, sollte der Standort:

- ein nicht zu warmer, trockener, gut belüfteter Raum sein.
- nicht direkt von der Sonne beschienen werden.
- mindestens 10 m³ groß sein.

Ungünstig ist ein Platz unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper. Die Mindestabstände zu solchen Geräten betragen:

- zu Elektroherden: 10 cm.
- zu Öl- und Kohleherden: 10 cm.
- zu Kühlgeräten: 10 cm.
- zu Wasch-/Geschirrspülmaschinen: 10 cm.
- zu Wänden: 10 cm.

Können diese Abstände nicht eingehalten werden, muss eine Isolierplatte dazwischengestellt werden. Ist im Aufstellungsraum eine Fußbodenheizung installiert, eine Isolierplatte aus festem Material unter die Kühl-Gefrier-Kombination legen.

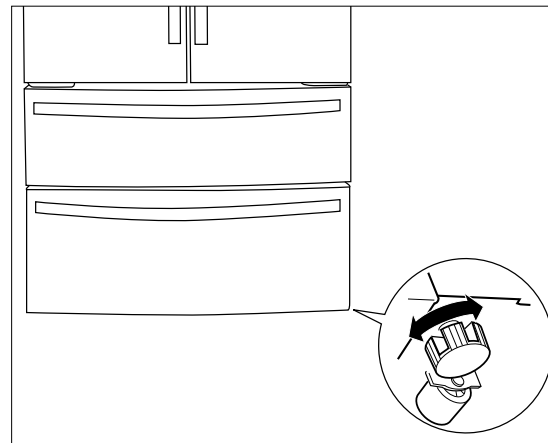
Kühl-Gefrier-Kombination ausrichten

Die Kühl-Gefrier-Kombination muss auf einem ebenen, festen Untergrund stehen. Überprüfen Sie den Stand der Kühl-Gefrier-Kombination am besten mit einer Wasserwaage. Beim Öffnen der Türen darf sich die Kühl-Gefrier-Kombination nicht bewegen.

Unebenheiten des Untergrunds ausgleichen

Unebenheiten des Untergrunds können Sie über die beiden vorderen Stellfüße ausgleichen.

1. Türen schließen.
2. Kühl-Gefrier-Kombination leicht nach hinten kippen.



3. Stellfüße hinein bzw. herausdrehen, bis die Kühl-Gefrier-Kombination senkrecht ausgerichtet ist.
4. Kühl-Gefrier-Kombination wieder gerade hinstellen und Ausrichtung mit einer Wasserwaage prüfen.

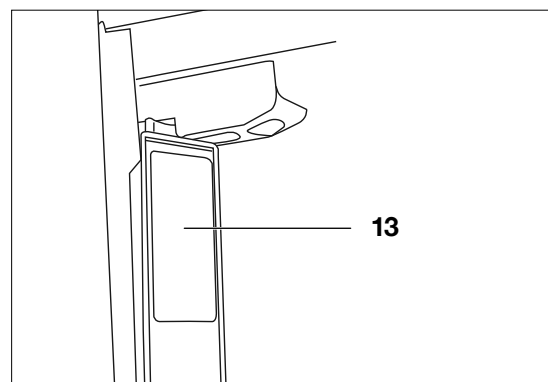
Kühlbereichstür schließen

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Verstellen Sie den Verschlussbalken der linken Kühlbereichstür nicht.

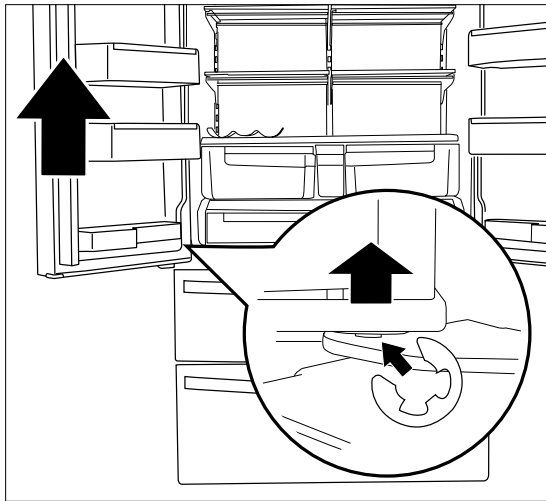


Um Kälteverlust zu vermeiden, ist die linke Kühlbereichstür mit einem Verschlussbalken **13** ausgestattet. Beim Schließen der Tür klappt er automatisch um und verriegelt beide Kühlbereichstüren. Ein Erwärmen des Verschlussbalkens **13** ist normal.



Türen justieren

Es kann vorkommen, dass die Türen nicht auf gleicher Höhe stehen, auch wenn die Kühl-Gefrier-Kombination selbst vollkommen waagrecht ausgerichtet ist. In diesem Fall können Sie die Stellung der Türen justieren, indem Sie die niedrigere Tür anheben.



1. Tür öffnen und anheben. Es entsteht eine Lücke zwischen dem unteren Türscharnier und der Tür.
2. Mitgelieferten Befestigungsring in die Lücke einsetzen.
3. Tür schließen.
4. Stellung der Türen überprüfen, ggf. weitere Befestigungsringe einsetzen.

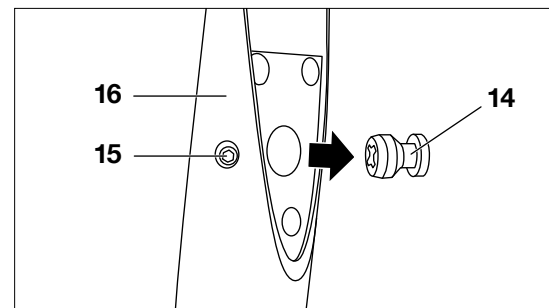
Türgriffe montieren

Der Lieferumfang beinhaltet vier Türgriffe,

- zwei für den Kühlbereich.
- zwei für den Gefrierbereich.

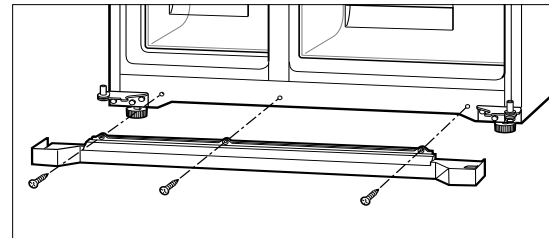
Die Türgriffe unterscheiden sich in der Größe ihres Bogens. Die Griffe für den Gefrierbereich besitzen einen höheren Bogen.

1. Mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher die 8 mitgelieferten Bolzen **14** in die Türen schrauben.



2. Türgriffe **16** auf die Bolzen **14** setzen.
3. Fixierschrauben **15** mit dem mitgelieferten Innensechskant im Uhrzeigersinn festdrehen.

Scharnierblende montieren



- Mit den 3 mitgelieferten Schrauben Scharnierblende am Gerätesockel befestigen.

Inbetriebnahme

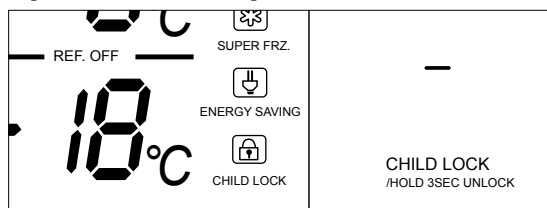
HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nach ihrem Transport erst ca. 6 Stunden in ihrer normalen Lage stehen, bevor Sie sie in Betrieb nehmen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.
- Netzstecker an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen (220 - 240 V~ 50 Hz, 10 A).

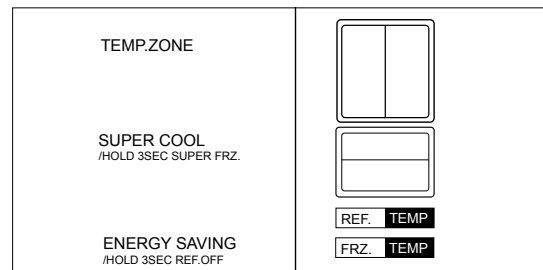
Kühl-Gefrier-Kombination sperren / entsperren



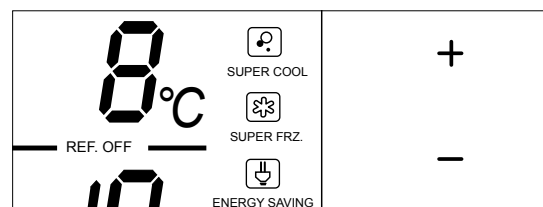
Die Kühl-Gefrier-Kombination ist gegen unbeabsichtigte Änderungen der Einstellungen gesichert. Das Symbol leuchtet in der Display-Anzeige. Wenn Sie eine Taste drücken, ertönt ein Signalton und die Anzeige blinkt.

- Um das Bedienfeld zu entsperren, Taste **CHILD LOCK** 3 Sekunden lang drücken. Die Anzeige erlischt und ein Signalton ertönt. Die Tasten des Bedienfelds sind jetzt freigegeben.
- Um die Sperrung wiederherzustellen,
 - Taste **CHILD LOCK** drücken. Ein Signalton ertönt, und das Symbol erscheint in der Anzeige.
 - 25 Sekunden lang keine Taste drücken. Ein Signalton ertönt, und das Symbol erscheint in der Anzeige.

Temperatur im Kühlbereich einstellen



1. Um die Temperatur für den Kühlbereich einzustellen, Taste **TEMP.ZONE** so oft drücken, bis auf dem Display **REF. TEMP** aufleuchtet. Der Kühlbereich ist ausgewählt.



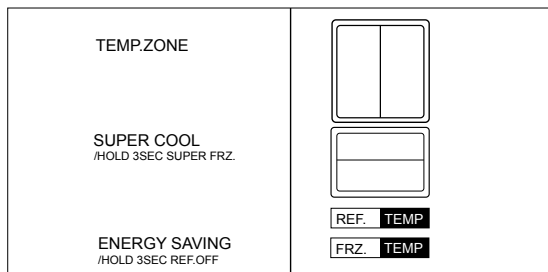
2. Taste **+** drücken, um die Temperatur im Kühlbereich zu erhöhen, Taste **-** drücken, um die Temperatur im Kühlbereich zu senken. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Temperatur in der Anzeige erscheint. Um die Einstellung zu bestätigen, Taste **CHILD LOCK** drücken.

Zur Verfügung stehen die Temperatureinstellungen:

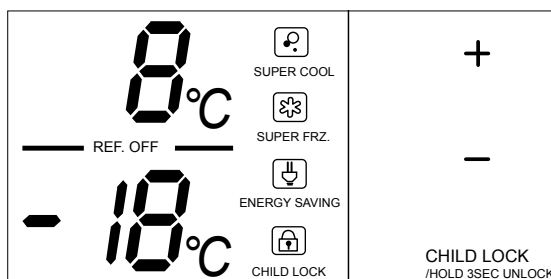


Die ideale Temperatur im Kühlbereich liegt bei +6 °C.

Temperatur im Gefrierbereich einstellen

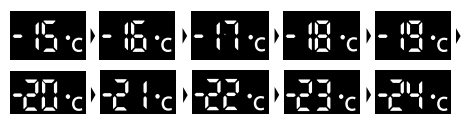


1. Um die Temperatur für den Gefrierbereich einzustellen, Taste **TEMP.ZONE** so oft drücken, bis auf dem Display **FRZ. TEMP** aufleuchtet. Der Gefrierbereich ist ausgewählt.



2. Taste **+** drücken, um die Temperatur im Gefrierbereich zu erhöhen, Taste **-** drücken, um die Temperatur im Gefrierbereich zu senken. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Temperatur in der Anzeige erscheint. Um die Einstellung zu bestätigen, Taste **CHILD LOCK** drücken.

Zur Verfügung stehen die Temperatureinstellungen:



Die ideale Temperatur im Gefrierbereich liegt bei **-18 °C**.

Gerät abschalten, ohne die Stromzufuhr zu unterbrechen



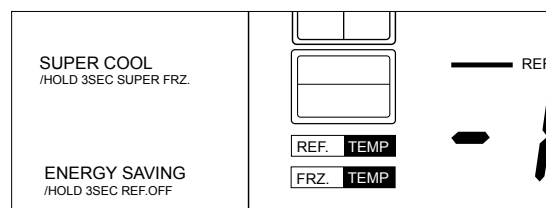
VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

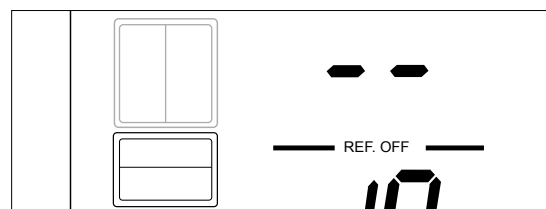
Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei deren Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

- Überprüfen Sie nach einem eventuellen Stromausfall, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Verbrauchen Sie angetaute Lebensmittel sofort.
- Frieren Sie auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Entsorgen Sie nach einem eventuellen Stromausfall eingefrorene Lebensmittel, die erkennbar angetaut sind.
- Nehmen Sie – auch bei einem nur vorübergehenden Abschalten – des Kühlbereichs die Lebensmittel aus dem Kühlbereich der Kühl-Gefrier-Kombination, und lagern Sie sie in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlschrank.

Um den Kühlbereich außer Betrieb zu nehmen (z.B. während des Urlaubs), ohne die Stromzufuhr zu unterbrechen,



- Taste **ENERGY SAVING** 3 Sekunden lang drücken.



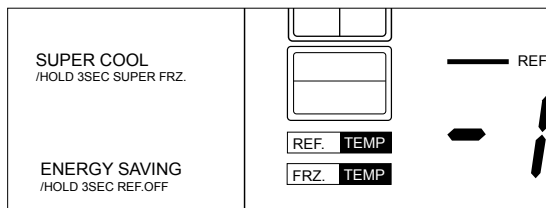


Die Anzeige **REF. OFF** blinkt. Die Temperatureinstellung für den Kühlbereich wechselt auf --. Das Symbol für den Kühlbereich  erlischt.

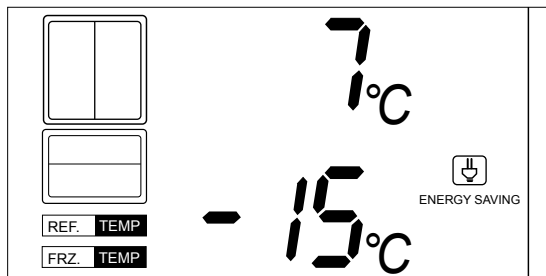
- Um die Sperrung aufzuheben, Taste **ENERGY SAVING** erneut 3 Sekunden lang drücken. Die ursprüngliche Temperatureinstellung erscheint auf dem Display. Das Symbol  wird wieder angezeigt.

Energie sparen

Um die größtmögliche Kühlleistung bei geringstem Energieverbrauch zu erzielen,



- Taste **ENERGY SAVING** drücken.



In der Anzeige leuchtet das Symbol  auf. Die Temperatureinstellung für den Kühlbereich wechselt auf 7 °C und die Temperatureinstellung für den Gefrierbereich auf -15 °C.

- Um „Energie sparen“ aufzuheben, erneut Taste **ENERGY SAVING** drücken. Die ursprünglichen Temperatureinstellungen erscheinen auf dem Display. Das Symbol  erlischt.

Hinweis: Verwenden Sie eine Gefrierraumtemperatur wärmer als -18 °C nur zur kurzfristigen Lagerung!

Eingefrorene Lebensmittel brauchen dauerhaft eine gleichmäßige Lagertemperatur von -18 °C, um optimal gelagert zu werden.

Der Energieverbrauch und die Temperatur in der Kühl-Gefrier-Kombination können ansteigen,

- wenn die Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.
- abhängig von dem vorgesehenen Standort.
- wenn die Türen häufig oder lange geöffnet werden.

Um einen übermäßigen Kälteverlust zu verhindern, ertönt ein Signalton, wenn eine oder beide Türen der Kühl-Gefrier-Kombination länger als 1,5 Minuten geöffnet sind. Die Innenraumbeleuchtung schaltet sich aus.

- Schließen Sie die Gefrierbereichs- und/oder die Kühlbereichstüren.

Standby-Funktionen

Wenn 30 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde, schalten sich alle Display-Anzeigen ab.

Damit die Display-Anzeigen aufleuchten,

- eine beliebige Taste drücken.
- eine Tür öffnen.

Kühlen und Einfrieren

Kühlen



VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Der Verzehr verdorbener Lebensmittel kann zu einer Lebensmittelvergiftung führen.

- Verpacken Sie besonders rohes Fleisch und Fisch ausreichend, so dass danebenliegende Lebensmittel nicht durch Salmonellen o. Ä. kontaminiert werden.
- Überschreiten Sie nicht die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten für die jeweiligen Lebensmittel. Halten Sie die auf der Verpackung angegebenen Lagertemperaturen ein.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Lagern Sie nicht mehr als 10 kg Kühlgut im Schubfach des Kühlbereichs.

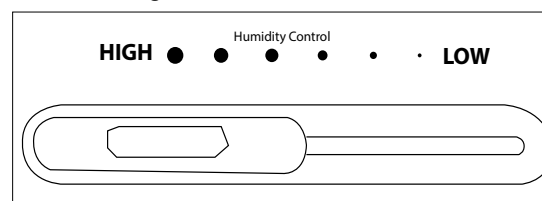
Damit Aroma und Frische der Nahrungsmittel im Kühlbereich erhalten bleiben, legen oder stellen Sie alle zu kühlenden Lebensmittel nur verpackt in den Kühlbereich. Verwenden Sie spezielle Kunststoffbehälter für Lebensmittel oder handelsübliche Folien.

- Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, ehe Sie sie in den Kühlbereich stellen.
- Legen Sie die Lebensmittel
 - so in den Kühlbereich, dass die Luft frei zirkulieren kann. Decken Sie die Ablagen nicht mit Papier o. ä. ab.
 - nicht direkt an die Rückwand. Sie können sonst an der Rückwand festfrieren.
- Legen Sie ein Kühlschrankthermometer auf die Glasablage über dem Frischkühlfach, um die richtige Temperatur kontrollieren zu können. Optimal sind etwa 6 °C.

- Obst/Gemüse: Frisches Obst und Gemüse in die Frischkühlfächer legen. Eine hohe Luftfeuchtigkeit hält Obst und Gemüse länger frisch.
- Auf der Glasablage über den Frischkühlfächern ist es am kältesten. Dies ist günstig für Frischfleisch, Wild, Geflügel, Speck, Wurst und rohen Fisch.
- Gekochtes/Gebackenes auf die Glasablagen legen.
- Im oberen Bereich und in den Türablagen ist es am wärmsten, günstig für streichfähige Butter und Käse.
- Stellen Sie sicher, dass Flaschen und Getränkekartons gut verschlossen sind und nicht auslaufen können. Legen Sie Flaschen und Getränkekartons in die Türablage oder in die dafür vorgesehenen Flaschenablage.

Luftfeuchtigkeit regulieren

Die Luftfeuchtigkeit in den Frischkühlfächern kann mit den Reglern der „Humidity Control“ stufenlos reguliert werden.

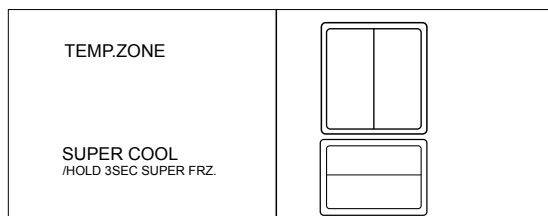


- Die Einstellung **HIGH** sorgt für eine hohe Luftfeuchtigkeit innerhalb des Frischkühlfachs. Dies ist ideal zum Lagern von Obst und Gemüse.
- Die Einstellung **LOW** sorgt für eine geringe Luftfeuchtigkeit innerhalb des Frischkühlfachs und ist geeignet für die Lagerung von Fleisch- und Wurstwaren.



Schnelles Kühlen

Wenn Sie z.B. möchten, dass eine Dose, die Sie ins Schnellkühlfach gestellt haben, schneller gekühlt wird,



- Taste **SUPER COOL** drücken.



In der Anzeige leuchtet das Symbol  auf. Die Temperatureinstellung für den Kühlbereich wechselt auf 2 °C.

- Wenn der Inhalt des Schnellkühlfachs ausreichend gekühlt ist, erneut Taste **SUPER COOL** drücken. Auf dem Display leuchtet die ursprüngliche Temperatureinstellung auf und das Symbol  erlischt.

Glasablagen umsetzen

1. Glasablage anheben und herausnehmen.
2. Glasablage an neuer Position von oben in die Halterungen an der Geräterückwand einsetzen.

Einfrieren



VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Ein unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Verletzungen führen.

- Wenn Sie die gefrorenen Innenwände oder Lebensmittel mit nassen Händen berühren, können Sie sich Ihre Haut verletzen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich. Benutzen Sie ein trockenes Tuch zum Anfassen der Tiefkühlkost.
- Bei direktem Kontakt mit dem Gefriergut besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen. Nehmen Sie deshalb keine Eiswürfel oder Eis am Stiel direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Frieren Sie keine kohlenensäurehaltigen Getränke ein! Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.
- Frieren Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen ein.
- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit ein.

Damit Geschmack und Nährwert Ihrer Tiefkühlkost erhalten bleiben, Ihre Kühl-Gefrier-Kombination nicht zu viel Strom verbraucht und der Gefrierbereich nicht unnötig oft abgetaut werden muss, beachten Sie bitte:

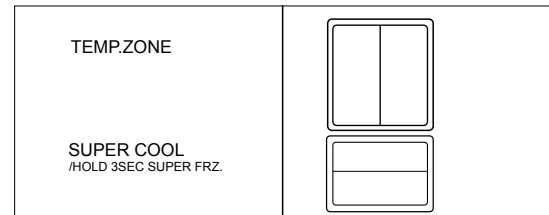
- Tiefkühlkost braucht eine gleichmäßige Lagertemperatur von -18 °C.

- Als Richtwert für diese Kühl-Gefrier-Kombination gilt: Innerhalb von 24 Stunden können max. 10 kg frische Ware eingefroren werden.
- Nur qualitativ einwandfreie Lebensmittel einfrieren, die ihren Eigenschaften entsprechend vorbereitet, portioniert und verpackt wurden.
- Auch Fertiggerichte möglichst in Portionsgrößen einfrieren. Kleine Mengen frieren schneller bis zum Kern durch. Außerdem ist es wirtschaftlicher, mehrere kleine Portionen einzufrieren, als den Rest einer großen Portion wegzuerwerfen.
- Fleisch, Geflügel und Fisch roh oder zubereitet in haushaltsgerecht portionierten Mengen einfrieren und später im Kühlschrank auftauen. Darauf achten, dass z. B. Fleisch nicht in der eigenen Auftauflüssigkeit liegt.
- Frische und zubereitete Speisen ungesalzen und ungewürzt einfrieren. Ungesalzen eingefrorene Lebensmittel haben eine längere Haltbarkeit.
- Damit Tiefkühlkost nicht austrocknet, Fremdgeschmack annimmt oder ausläuft, widerstandsfähiges Verpackungsmaterial verwenden, d. h. luft- und flüssigkeitsundurchlässig, nicht zu steif, gut verschließbar und zu beschriften.
- Beim Einlagern fertiger Tiefkühlkost die Anweisungen des Herstellers beachten.
- Empfohlene Lagerzeiten und -temperaturen einhalten.
- Darauf achten, dass frische Lebensmittel beim Einlagern nicht mit bereits eingefrorener Tiefkühlkost in Berührung kommen, da diese antauen könnte.
- Zubereitete Lebensmittel abkühlen lassen, bevor sie eingefroren werden. Das spart nicht nur Energie, sondern vermeidet auch übermäßige Reifbildung in der Kühl-Gefrier-Kombination.
- Keine vollen Getränkeflaschen einfrieren. Flüssigkeiten dehnen sich beim Gefrieren aus und die Flaschen können platzen.

Schnelles Einfrieren

Wenn Sie mehr als 10 kg Gefriergut einlagern oder Gefriergut möglichst schonend und schnell einfrieren möchten,

Gefrierbereich vor dem Einlagern der Lebensmittel vorkühlen:



1. Taste **SUPER COOL** 3 Sekunden lang drücken.



Die Temperatureinstellung für den Gefrierbereich wechselt auf -24 °C und das Symbol wird angezeigt.

2. Beträgt die Temperatur -18 °C (mit einem Kühl-/Gefrierthermometer kontrollieren), kann bereits tiefgeköhlte Ware eingelagert werden.
3. Beträgt die Temperatur -22 °C, können frische Lebensmittel eingelagert werden. Die Temperatur im Gefrierbereich steigt kurzfristig an.
4. Nach weiteren 24 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren. Taste **SUPER COOL** erneut 3 Sekunden lang drücken. Auf dem Display leuchtet die ursprüngliche Temperatureinstellung auf und das Symbol erlischt.



Eiswürfel bereiten



VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei deren Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

- Verwenden Sie zur Bereitung von Eiswürfeln nur Trinkwasser.



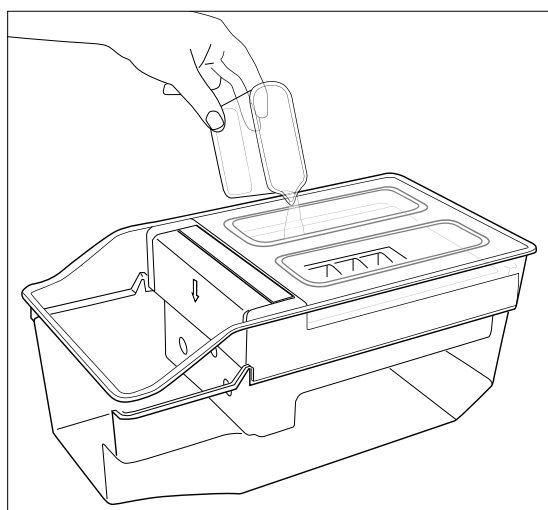
VORSICHT

Verletzungsgefahr!

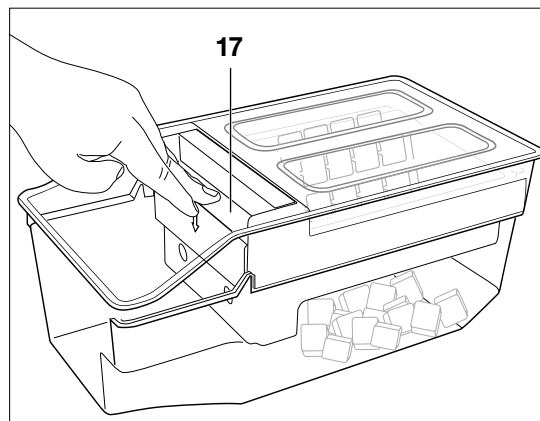
Ein unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Verletzungen führen.

- Bei direktem Kontakt mit dem Gefriergut besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen. Nehmen Sie deshalb keine Eiswürfel direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund.

1. Messbecher **12** bis zur Markierung **MAX** mit frischem Trinkwasser füllen. Die Füllmenge reicht aus, um eine Eisschale im Eisbereiter **10** zu füllen.



2. Wasser gleichmäßig entlang des Schlitzes in die Eisschale gießen.
3. Zum Füllen der zweiten Eisschale Schritt 1 und 2 wiederholen.



4. Wenn das Wasser zu Eis gefroren ist, Taste **17** bis zum Anschlag nach unten drücken. Die Eisschalen drehen sich und die Eiswürfel fallen in den Eiswürfelbehälter.
5. Eiswürfel mit der Eisschaufel entnehmen.

Raumteiler umsetzen

Um den Raumteiler im oberen Gefrierschubfach umzusetzen,

1. Raumteiler in Richtung des Pfeils nach vorn drücken und herausheben.
2. Raumteiler an neuer Position von oben in die Halterungen einsetzen.



Pflege und Wartung



WARNUNG

Explosionsgefahr!

Abtausprays können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Komponenten enthalten und gesundheitsschädlich sein.

- Verwenden Sie nie Abtausprays.



WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Ein Temperaturanstieg des Gefrierguts während des Abtauens kann die Lebensdauer des Gefrierguts verkürzen,

- Sorgen Sie dafür, dass das Gefriergut während der Abtauzeit ausreichend kühl zwischengelagert wird.



VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Hautschäden und Verletzungen führen.

- Fassen Sie niemals mit nassen Händen an die Innenwände oder die gefrorenen Lebensmittel. Auch bei trockenen Händen sind Verletzungen möglich.
- Nutzen Sie zum Herausnehmen der Tiefkühlkost ein trockenes Handtuch.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Verwenden Sie keine elektrischen Heizgeräte, offene Flammen oder Eiskratzer zum Abtauen. Die Isolierung könnte schmelzen oder zerkratzt werden.

- Halten Sie die Glasablagen beim Herausnehmen an ihrem Kunststoffrahmen fest. Die Glasplatten in den Glasablagen über den Frischkühlfächern sind lose eingelegt und können herausgedrückt werden.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine ätzenden und scheuernden Reinigungsmittel- oder -schwämme. Diese können die Oberflächen beschädigen. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Spritzen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination niemals mit einem Wasserstrahl ab (z. B. Hochdruckreiniger).
- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile dringt.
- Verwenden Sie nur weiche Tücher.
- Verwenden Sie Pflegemittel nur für die Außenflächen.
- Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt. Fetten Sie daher die Türdichtungen nicht ein.

Außenwände und Türen reinigen

– Lackierte Oberflächen

Verwenden Sie nur eine leichte pH-neutrale Seifenlauge. Niemals Scheuerpulver, soda-, säure- oder lösemittelhaltige Putzmittel verwenden.

– Edelstahl-Oberflächen

Verwenden Sie spezielle Edelstahl-Reiniger aus dem Fachhandel. Niemals Politur verwenden!

Kühlbereich abtauen

Es ist nicht notwendig, den Kühlbereich abzutauen. Denn der Kühlbereich Ihrer hanseatic Kühl-Gefrier-Kombination besitzt eine Abtau-Automatik. Reif und Eis werden automatisch abgetaut und das Tauwasser auf der Rückseite der Kühl-Gefrier-Kombination in einer Tauwasserschale gesammelt. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.

Achten Sie lediglich darauf, dass das Tauwasser ungehindert durch die Ablauföffnung abfließen kann.

Kühlbereich reinigen

1. Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Kühlgut herausnehmen und in einen kühlen Raum stellen.
3. Frischkühlfächer, Türablagen, Glasablagen und Glasplatten herausnehmen und in lauwarmem Wasser mit etwas Spülmittel reinigen.
4. Zur Vorbeugung gegen Schimmelpilze ist auch der Zusatz von Essig geeignet. (Reinigungssessig, Haushaltssessig oder Essigesenz).
5. Mit klarem Wasser nachwischen.
6. Trocken wischen und die Tür zum Lüften noch einige Zeit offen lassen. Frischkühlfächer, Türablagen, Glasablagen und Glasplatten wieder einsetzen.
7. Kühlgut wieder einlegen, und Netzstecker in die Steckdose stecken.
8. Taste **SUPER COOL** drücken. In der Anzeige leuchtet das Symbol  auf.
9. Sobald eine Temperatur von +6 °C im Kühlbereich erreicht ist, erneut Taste **SUPER COOL** drücken. Auf dem Display leuchtet die ursprüngliche Temperatureinstellung auf. Gewünschte Temperatur einstellen (siehe „Temperatur im Kühlbereich einstellen“).

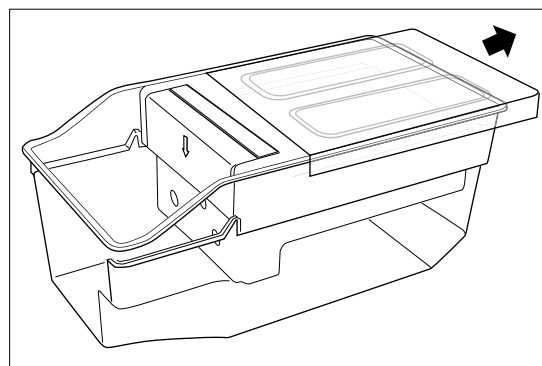
Gefrierbereich abtauen und reinigen

Feuchtigkeit aus den Lebensmitteln und der Umgebungsluft schlägt sich im Innenraum der Kühl-Gefrier-Kombination als Reif nieder. Mindestens einmal im Jahr, spätestens aber, wenn die Reifschicht ca. 4 mm dick ist, sollten Eis und Reif an den Innenwänden des Gefrierbereichs entfernt werden. Andernfalls bildet das Eis eine Isolierschicht, die die Kälteabgabe erschwert und den Stromverbrauch ansteigen lässt.

Tipp:

Tauen Sie den Gefrierbereich im Winter ab, wenn die Außentemperaturen niedrig sind und ähnlich tief wie die Temperatur im Gefrierbereich ist. Dann können Sie die Lebensmittel auf dem Balkon o. Ä. lagern, solange Sie die Kühl-Gefrier-Kombination reinigen. Andernfalls können Sie die Lebensmittel kurzzeitig in einem kühlen Kellerraum lagern. Optional können Sie auch eine Isoliertasche benutzen.

1. Mindestens 3 Stunden vor dem Abtauen Taste **SUPER COOL** 3 Sekunden lang drücken. In der Anzeige leuchtet das Symbol  auf. Die Tiefkühlkost erhält so eine Kältereserve und taut nicht so schnell auf.
2. Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
3. Gefriergut herausnehmen. Dick in Zeitungspapier einwickeln und in einem Wäschekorb in einen kühlen Raum stellen. Sie können auch einen Kühlschrank verwenden.
4. Eisbereiter, Eiswürfelbehälter, Eisschaufel, Messbecher und Raumteiler herausnehmen.



5. Deckel vom Eisbereiter abziehen.
6. Eine Schüssel mit heißem, nicht kochendem Wasser in den Gefrierbereich stellen. Das Abtauen wird dadurch beschleunigt.

7. Türen während des Abtauens geöffnet lassen. Einen Scheuerlappen vor die Kühl-Gefrier-Kombination legen, um austreten- des Tauwasser aufzufangen. Die Abtauzeit hängt von der Dicke der Eisschicht ab. Erfahrungsgemäß kann nach ca. 1 Stunde mit dem Reinigen der Kühl-Gefrier-Kombi- nation begonnen werden.
8. Eisbereiter und -deckel, Eisschaufel, Messbecher und Raumteiler in warmem Wasser mit Spülmittel abwaschen. Gründ- lich abtrocknen.
9. Gefrierschubfächer mit warmem Spülwas- ser auswischen. Beim Nachwischen eini- ge Tropfen Essig ins Wasser geben, um Schimmelbildung vorzubeugen. Gründlich abtrocknen.
10. Die Türdichtung mit klarem Wasser reini- gen. Gründlich abtrocknen.
11. Nach dem Reinigen alles, einschließlich der Türdichtung, gründlich trocken reiben und kurze Zeit lüften.
12. Gefriergut wieder einlegen, und Netzste- cker in die Steckdose stecken.
13. Taste **SUPER COOL** 3 Sekunden lang drücken. In der Anzeige leuchtet das Sym- bol  auf.
14. Sobald eine Temperatur von -18 °C im Gefrierbereich erreicht ist, Taste **SUPER COOL** erneut 3 Sekunden lang drücken. Auf dem Display leuchtet die ur- sprüngliche Temperatureinstellung auf und das Symbol  erlischt.
15. Gewünschte Temperatur einstellen (siehe „Temperatur im Gefrierbereich einstellen“).

Tipp:

Um nach Pflege und Wartung die gesamte Kühl-Gefrier-Kombination schnell in Betrieb zu nehmen, verwenden Sie gleichzeitig die Temperatureinstellungen „Schnelles Einfrie- ren“ und „Schnelles Kühlen“.

Gefrierschale entnehmen**HINWEIS****Beschädigungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Be- schädigungen führen.

- Versuchen Sie nicht, die Gefrierscha- le aus dem unteren Gefrierschubfach zu entfernen.

Sie können die Gefrierschale aus dem **oberen** Gefrierfach entnehmen.

Hinweis: Nehmen Sie dazu die Hilfe einer wei- teren Person in Anspruch.

1. Gefriergut aus dem oberen Gefrierschub- fach herausnehmen. Dick in Zeitungspapier einwickeln und in einem Wäschekorb in einen kühlen Raum stellen.
2. Öffnen Sie die Gefrierschublade soweit wie möglich und halten Sie sie am Griff fest.
3. Fassen Sie die Gefrierschale mit beiden Händen links und rechts.
4. Drücken Sie die Gefrierschale nach hinten und ziehen Sie sie nach oben heraus.

Türdichtungen kontrollieren und reinigen

Türdichtungen regelmäßig kontrollieren, damit keine warme Luft in die Kühl-Gefrier-Kombi- nation eindringt.

1. Zur Prüfung ein dünnes Stück Papier an verschiedenen Stellen einklemmen. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.
2. Falls die Dichtung nicht überall gleichmäßig anliegt: Dichtung an den entsprechenden Stellen vorsichtig mit einem Haartrockner erwärmen und mit den Fingern etwas he- rausziehen.
3. Verschmutzte Dichtungen nur mit klarem Wasser reinigen.

Wenn's mal ein Problem gibt

Fehler suchen und beheben

Prüfen Sie bitte anhand dieser Tabelle, ob Sie die festgestellte Störung selbst beheben können.



WARNUNG

Stromschlag- und Verletzungsgefahr!

Durch unsachgemäße Reparatur einer defekten Kühl-Gefrier-Kombination wird der Reparateur und der Benutzer in Gefahr gebracht.

- Lassen Sie nur autorisierte Fachkräfte die Kühl-Gefrier-Kombination reparieren. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an unser **EXPERTEN-TEAM**.
- Führen Sie nur die Aktionen aus, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben werden.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen, Tipps
Kompressor und Innenbeleuchtung aus.	Steckdose hat keinen Strom.	Durch Anschluss eines anderen Geräts prüfen.
	Netzstecker sitzt nicht fest.	Festen Sitz des Netzsteckers kontrollieren.
Kompressor läuft nicht, Innenbeleuchtung an.	Gewünschte Temperatur ist erreicht.	Weiteres Kühlen nicht erforderlich. Wenn die Innentemperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.
	Neuaufstellung.	Die Kühl-Gefrier-Kombination benötigt 6 Stunden, damit das Kältemittel zur Ruhe kommt.
Kühl-Gefrier-Kombination kühlt zu stark.	Falsche Temperatur-Einstellung. Zu hohe Kühlstufe gewählt.	Niedrigere Kühlstufe wählen.
Kühl-Gefrier-Kombination kühlt nicht ausreichend.	Falsche Temperatur gewählt.	Höhere Kühlstufe wählen.
	Tür nicht fest verschlossen oder Türdichtung liegt nicht voll auf.	Siehe „Türdichtungen kontrollieren und reinigen“.
	Kühl-Gefrier-Kombination steht in der Nähe einer Wärmequelle.	Isolierplatte zwischen Kühl-Gefrier-Kombination und Wärmequelle stellen oder Standort wechseln.
	Speisen wurden nicht abgekühlt.	Nur abgekühlte Speisen einlegen.
	Zuviel Ware auf einmal eingelegt.	Nicht mehr Ware als 10 kg auf einmal einlegen.
	Im Gefrierbereich hat sich eine dicke Eisschicht gebildet.	Gefrierbereich abtauen (siehe „Gefrierbereich abtauen und reinigen“).
	Umgebungstemperatur zu niedrig oder zu hoch.	Umgebungstemperatur an Klimaklasse anpassen (siehe letzte Seite).
	Kompressor scheint defekt.	Höchste Kühlstufe wählen (-24 °C). Schaltet der Kompressor nicht binnen einer Stunde ein, verständigen Sie unser „ EXPERTEN-TEAM “.
Kühl-Gefrier-Kombination erzeugt Geräusche.	Betriebsgeräusche sind funktionsbedingt und zeigen keine Störung an.	Rauschen – Kälteaggregat läuft.
		Fließgeräusche – Kältemittel fließt durch die Rohre.
		Klicken – Motor schaltet ein oder aus.
	Störende Geräusche.	Festen Stand überprüfen.
		Gegenstände von der Kühl-Gefrier-Kombination entfernen. Fremdkörper auf der Rückseite entfernen und genügend Abstand zur Wand lassen.
Innenraumbeleuchtung funktioniert nicht.	LED-Lampe ist defekt.	Kontaktieren Sie unser „ EXPERTEN-TEAM “.

Unser Service

HINWEIS

Sie sind für den einwandfreien Zustand der Kühl-Gefrier-Kombination und die fachgerechte Nutzung im Haushalt verantwortlich.

- Schäden, die durch die Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung entstanden sind, werden nicht anerkannt.

Bei Rückfragen und eventuellen Fehlfunktionen der Kühl-Gefrier-Kombination wenden Sie sich bitte an unser **EXPERTEN-TEAM**.

Im Servicefall wenden Sie sich bitte an unseren **TECHNIK-SERVICE**.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst anrufen, dann ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden.

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte bei einem Anruf:

Hanseatic French Door
Kühl-Gefrier-Kombination

Gerätebezeichnung	Bestellnummer
HFD 17690A1W	510 563
HFD 17690A1S	856 090

EXPERTEN-TEAM

Tel. 0 18 06 21 22 82

Mo. bis Fr. 7⁰⁰ – 20⁰⁰ Uhr

Sa. 8⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr

(Festnetz 20 Cent/Anruf, Mobilfunk max. 60 Cent/Anruf)

TECHNIK-SERVICE

Tel. 0 18 06 18 05 00

(0,20 €/Anruf Festnetz / Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)

Hinweis

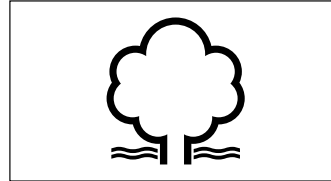
für unsere Kunden in Österreich:
Bitte wenden Sie sich an die Fachberatungs-Hotline Ihres Versandhauses.

Umweltschutz leicht gemacht

Unser Beitrag zum Schutz der Ozonschicht

In dieser Kühl-Gefrier-Kombination wurden 100% FCKW- und FKW-freie Kälte- und Aufschäummittel verwendet. Dadurch wird die Ozonschicht geschützt und der Treibhaus-Effekt reduziert.

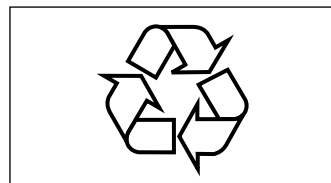
Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihre neue Kühl-Gefrier-Kombination verbraucht mit ihrer umweltverträglichen Isolierung und ihrer Technik wenig Energie.



Verpackungs-Tipps

Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt: Außenverpackung aus Pappe, Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS), Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE) und Spannbänder aus Polypropylen (PP). Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte die Kühl-Gefrier-Kombination zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt.

Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.



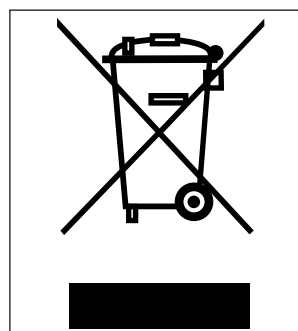
Entsorgung des Gerätes

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte die Kühl-Gefrier-Kombination einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist **jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet**, Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen und z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/ seines Stadtteils abzugeben. Elektroaltgeräte werden dort kostenlos angenommen. Damit wird gewährleistet, dass die Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.

Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auch auf den Service-Seiten unseres aktuellen Hauptkatalogs und auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Service“.



Technische Daten

Datenblatt für elektrische Haushaltskühl- und Gefriergeräte sowie entsprechende Kombinationsgeräte nach Verordnung (EU) Nr. 1060/2010, 643/2009 und DIN EN 62552

Hersteller	Hanseatic
Gerätebezeichnung	Kühl-Gefrier-Kombination
Modell	HFD 17690A1W, HFD 17690A1S
Kategorie des Kühlgerätes	7, Kühl-Gefriergerät
Energieeffizienzklasse ¹⁾	A+
Jährlicher Energieverbrauch ²⁾	387 kWh/Jahr
Summe der Nutzinhalt Gefrierbereich / Stern-Einstufung Kühlbereich (frostfrei)	120 L /  422 L
Lagerzeit bei Störung	15 Stunden
Gefriervermögen	10 kg / 24 Stunden
Klimaklassen ³⁾ / Grenzwerte der Umgebungstemperaturen, für die die Kühl-Gefrier-Kombination ausgelegt ist	N, ST / 16 °C bis 38 °C
Luftschallemission ⁴⁾	45 dB(A) re 1pW
Leistung	140 W
Versorgungsspannung	220 V bis 240 V~ / 50 Hz
Stromverbrauch	1,5 A
Gerätemaße (Höhe x Breite x Tiefe)	176 cm x 90,2 cm x 75 cm
Leergewicht	135 kg
Kältemittel	R600a (Isobutan)
Kältemittel Füllmenge	75 g
Schaummittel	Zyklopentan
Bestell-Nr.	510 563 weiß, 856 090 silberfarben

Dieses Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln bestimmt und entspricht dem Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch.

Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und auf den Markt gebracht:

- Sicherheitsanforderungen der „Niederspannungsrichtlinie“ 2006/95/EG
- Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2004/108/EG.

Beachten Sie die landesspezifischen Normen und Regeln!

¹⁾ Bewertung von A+++ (= niedriger Verbrauch) bis D (= hoher Verbrauch).

²⁾ Auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung über 24 Stunden. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Geräts ab. Ermittelt nach Norm EN 153

³⁾ Klimaklasse bedeutet, dass das Gerät für den Betrieb bei der genannten Umgebungstemperatur bestimmt ist. Ist bei den Angaben zur Klimaklasse eine Kombination angegeben, bedeutet dies bei einem Gerät, bei dem z.B. die Kombination SN-ST angegeben ist, dass es für Temperaturen von + 10 °C bis + 38 °C geeignet ist. Sinkt die Raumtemperatur wesentlich darunter, schaltet das Gerät nicht so oft ein. Dies bedeutet, dass ein unerwünschter Temperaturanstieg entstehen kann.

Deshalb achten Sie bitte auf die Einhaltung der Umgebungstemperatur.

Umgebungstemperatur je Klimaklasse

SN: +10 °C bis +32 °C

N: +16 °C bis +32 °C

ST: +16 °C bis +38 °C

T: +16 °C bis +43 °C

⁴⁾ Ermittelt nach Richtlinie 86/594/EWG

Die genannten Daten beziehen sich auf in der Prüfnorm genau festgelegte Umgebungsbedingungen. Deshalb kann es vorkommen, dass die Werte im eigenen Haushalt von den genannten Daten abweichen.

Wenn das Gerät im warmen Raum steht, muss es öfter einschalten, um die niedrigen Temperaturen im Inneren des Geräts halten zu können. Steht das Gerät im kühlen Raum, so erfolgt dieses Schalten seltener.